Buchdruckereien	192
Lithographische Anstalten	147
Kupferdruckereien	19
Xylographische Anstalten	36
Schriftgiessereien und Stereotypeure	24
Spielkartenfabrikanten	14

IV. Abschnitt.

Vereine und Versammlungen.

Zahl der Ende 1882 im Polizeirayon bestandenen Vereine:

Bank- und Creditvereine (auf Actien)	15
Transportunternehmungen, und zwar:	
a) Unternehmungen von Locomotivbahnen mit dem Sitze der Direction in Wien	27
b) Andere Transportunternehmungen	9
Industrieunternehmungen, und zwar:	
a) Baugesellschaften	13
b) Andere Industrieunternehmungen	78
Versicherungsgesellschaften:	
a) Actiengesellschaften	11
b) gegenseitige	14
c) ausserhalb Wien bestehende österreichisch-ungarische Versicherungs-Gesellschaften mit General-Agentschaften in Wien	8
Zum Geschäftsbetriebe in Oesterreich zugelassene ausländische Actien-, sowie Commandit-Gesellschaften auf Actien, mit dem Sitze in Wien	60
Sparcassen	2
Registrirte Erwerbs- und Wirthschaftsgenossenschaften	
a) mit unbeschränkter Haftung	33
b) mit beschränkter Haftung	51
Vereine für Industrie, Handel und Gewerbe (nicht auf Actien)	72

Landwirthschaftliche Vereine, Gartenbaugesellschaften, Vereine zur Ermunterung und Belebung des Forstwesens	23
Vereine für Kunst und Wissenschaft	116
Doctoren-Collegien	3
Wohlthätigkeits-und Humanitätsvereine:	
a) Kinderbewahranstalten, Asyle, Kindergärten (mit 27 Filialen)	33
b) Vereine zur Erhaltung von Suppen- nnd Theeanstalten, Volksküchen und Wärmestuben	8
c) Verschiedene andere Wohlthätigkeits- und Humanitätsvereine	140
Vereine zur Unterstützung und Versorgung ihrer Mitglieder und deren Angehörigen, Kranken- Unterstützungs- und Leichenvereine, Rentenanstalten, Pensionsvereine	381
Religiöse Vereine	71
Politische Vereine (mit 8693 Mitgliedern)	49
Turnvereine	13
Feuerwehrvereine	35
Lesevereine	9
Studentenverbindungen und Studentenvereine	50
Schützenvereine	13
Gesangsvereine	72
Verschiedene Unterhaltungsvereine	139
Losgesellschaften	400
Verschiedene keiner besonderen Kategorie angehörige Vereine	22
Zusammen	1.970

Ferner bestanden Ende 1882 im Polizeirayon:

Lesezimmer	31
Zahlstellen der Veteranenvereine	67
Filialen verschiedener Vereine	12
Neu entstandene Vereine	256
Freiwillig lösten sich Vereine auf	37
Behördlich wurden Vereine aufgelöst	5
Veränderungen bei den Vereinen kamen vor:	
a) Aenderungen des Sitzes (Vereinslocales)	173
b) „ „ Vorstandes	985
c) „ der Statuten	105

Vereinsversammlungen, Productionen und Feste der Vereine:

Vereinsversammlungen, jene in Lesezimmern inbegriffen, wurden gehalten	2.968
Volksversammlungen	183

V. Abschnitt.

Passwesen.

Durch die kaiserl. Verordnung vom 9. Februar 1857 (R.-G.-Bl. 31) wurde das Passsystem, welches bis dahin in Oesterreich galt, wesentlich geändert und es wurde jede Beschränkung durch Vorweisungen, Vidirungen und ämtliche Hinterlegungen der Reisepässe an bestimmten Orten aufgehoben, und die Revision der Pässe nur beim Eintritte nach Oesterreich noch aufrecht erhalten.

Für den Verkehr im Inlande wurden Legitimationskarten eingeführt.

Mit der Ministerial-Verordnung vom 25. Mai 1857 wurde bestimmt, dass Heimatscheine als Reiseurkunden nicht angesehen werden können.

Durch die Ministerial-Verordnung vom 30. October 1859 (R.-G.-Bl. 199) wurde eine neue Form von Reisedocumenten — die Passkarten — eingeführt, und durch die Ministerial-Verordnungen vom 14. März 1860 (R.-G.-Bl. 66) und vom 23. Mai 1860 (R.-G.-Bl. 129) wurden die durch die Gewerbeordnung eingeführten Arbeitsbücher und Dienstbotenbücher als Legitimationsurkunde für Reisende erklärt.

Als Legitimationsurkunde zu Reisen nach dem Auslande galten damals aber nur die Arbeitsbücher, während den Dienstbotenbüchern diese Eigenschaft erst mit der Ministerial-Verordnung vom 5. Januar 1871 (R.-G.-Bl. 3) zuerkannt wurde.

Mit der Ministerial-Verordnung vom 4. November 1871 wurden auch die Hausirbücher als giltige Legitimations-Documente bei Reisen im Inlande erklärt.

Eine weitere eingreifende Aenderung hat das Passwesen durch die kaiserl. Verordnung vom 6. November 1865 (R.-G.-Bl. 117)